Berichte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **174 (2008)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Unsere Milizarmee im Spiegel der schweizerischen Sicherheitspolitik

Chance Miliz Tagung vom 18. Oktober 2008 im Luzerner AAL

Auf Einladung von Chance Miliz verfolgten über zweihundert Gäste aus Politik, Militär und Wirtschaft eine spannende Vortragsreihe mit anschliessender Podiumsdiskussion. Divisionär André Blattmann, Chef der Armee ad interim, Nationalräte sowie weitere Experten

Divisionär André Blattmann: Chef der Armee ai.

nahmen engagierte und teilweise auch ungewohnt persönlich Stellung zum Thema. Eine besondere Note und noch mehr Gehalt erhielt die Veranstaltung durch Bundesrat Samuel Schmid, der sich kurzfristig für eine Teilnahme entschieden hatte. Vor versammeltem «Heim-Publikum» hielt er denn auch mit seiner Meinung nicht zurück. «Die Armee darf nicht weiter zum Spielball der Politik degradiert werden. Vielmehr ist unsere Armee ein unverzichtbarer Pfeiler der Schweizer Sicherheitspolitik. Helfen – schützen – verteidigen sind die eigentlichen Aufträge der Armee.» Für Schmid geht die Rolle der Armee noch weiter: Sie ist eine Art verbindendes Glied, ein Mittel zur Zusammengehörigkeit in unserem Staat. Karl W. Haltiner, emeritierter Professor an der Militärakademie der ETH Zürich setzte mit seinen bewusst pointiert gehaltenen Ausführungen eine lebhaft geführte Diskussion in Gang: «Weil eine unmittelbare militärische Bedrohung fehlt, scheint sich die Armeepolitik bestens dafür zu eignen, weltanschauliche und aussenpolitische Differenzen auszutragen. Sicherheitspolitische Entscheide beruhen in unserer Konkordanz-Demokratie immer auf mehrheitsfähigen Kompromissen. Entstanden solche Kompromisse früher aus der starken politischen Mitte heraus durch Koalition mit einem der schwächeren Pole, so kämpfen heute gestärkte Pole um die geschwächte Mitte.» Im Anschluss an die Eintretensreferate von Dvisionär André Blattmann, Chef der Armee ad-interim und Prof. Dr. Karl W. Haltiner stellten sich Ida Glanzmann-Hunkeler (LU, CVP), Edi Engelberger (NW, FDP), Hans Widmer (LU, SP) und Bruno Zuppiger (ZH, SVP), allesamt Mitglieder der Sicherheitspolitischen Kommission des Nationalrates, dem Gespräch. Als Moderator verstand Hanspeter Trütsch das Frage-Antwort-Spiel vortrefflich. Mit einem Augenzwinkern an die Adresse Schmids freute sich der Bundeshaus-Journalist des Schweizer Fernsehens: «Es ist auch mal schön, dass mir ein Bundesrat zuhören muss. Sonst ist es immer umgekehrt.»

Nächste Veranstaltung: Samstag, 17. Oktober 2009.

Michael Arnold, Redaktor ASMZ

Bundesrat Samuel Schmid: Überzeugter Verfechter der Milizarmee.

Chance Miliz

CHANCE MILIZ ist eine Kooperation zwischen den kantonalen Offiziersgesellschaften Luzern und Bern und der Zentralschule in Luzern.
Mit der jährlich stattfindenden Herbstveranstaltung soll ein aktuelles sicherheitspolitisches Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet, und mit Bezug auf unsere Milizarmee diskutiert werden.

Weitergehende Informationen siehe www.chance-miliz.ch

Forum für Milizoffiziere Chance Miliz

Von links: Die Nationalräte Bruno Zuppiger (SVP Zürich), Edi Engelberger (FDP Nidwalden), Ida Glanzmann-Hunkeler (CVP Luzern) und Hans Widmer (SP Luzern) auf dem Podium.

Interessiertes Publikum aus Militär, Politik und Wirtschaft.